

PROTOKOLL

Körperschaft:	Gemeinde Bad Zwischenahn		
Gremium	Rat der Gemeinde		
Sitzung am:	Dienstag, 17.06.2014		
Sitzungsort:	Haus Brandstätter, Kuppelsaal, Am Brink 5		
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr	Sitzungsende:	17:55 Uhr

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Sitzungsteilnehmer:

Ratsvorsitzender

Herr Jochen Finke CDU

die weiteren Mitglieder des Rates

Herr Dr. Arno Schilling	Bürgermeister	
Herr Edgar Autenrieb	GRÜNE	bis TOP 7
Frau Monika Blankenheim	SPD	
Frau Annegret Bohlen	SPD	
Frau Inga Brettschneider	GRÜNE	
Frau Maria Bruns	CDU	
Herr Diethard Dehnert	UWG	
Herr Detlef Dierks	SPD	
Herr Henning Dierks	SPD	
Herr Ralf Haake	CDU	
Herr Dieter Helms	CDU	
Herr Karl-Heinz Hinrichs	SPD	
Herr Jan Hullmann	UWG	
Frau Manuela Imkeit	SPD	
Herr Arne Keil	GRÜNE	
Herr Peter Kellermann-Schmidt	CDU	
Herr Werner Kruse	SPD	
Frau Beate Logemann	SPD	
Frau Beate Lüttmann	CDU	
Herr Dr. Frank Martin	CDU	
Herr Dietmar Meyer	SPD	
Herr Egon Oetjen	UWG	
Herr Helmut Ohlert	SPD	
Herr Hermann Peters	CDU	
Herr Stefan Pfeiffer	CDU	
Frau Karin Rohé	GRÜNE	
Herr Christian Schlieker	CDU	
Herr Ludger Schlüter	GRÜNE	
Herr Klaus Warnken	CDU	
Herr Evert-Geert Wassink	CDU	
Herr Dr. Peter Wengelowski	SPD	
Herr Dr. Horst-Herbert Witt	FDP	
Herr Klaus Wolf	CDU	

Verwaltung

Herr Wilfried Fischer
Herr Carsten Meyer
Herr Rolf Oeljeschläger
Frau Sabine Krüger
Frau Heidi Schüll

entschuldigt fehlen:

die weiteren Mitglieder des Rates

Herr Bernd Janßen	FDP
Herr Georg Köster	GRÜNE
Herr Wolfgang Mickelat	SPD

Tagesordnung:

Seite:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|------|---|---|
| 1. | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung | 3 |
| 2. | Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls vom 06.05.2014 (Nr. 126) | 3 |
| 3. | Verwaltungsbericht einschließlich Anregungen und Beschwerden an den Rat | 4 |
| 3.1. | Sommerfest 2014 des Jugendzentrums "Stellwerk" in Bad Zwischenahn | 4 |
| 3.2. | Planungen für das ehemalige Bundeswehrgelände in Rostrup | 4 |
| 3.3. | Gymnasium Bad Zwischenahn-Edeweicht
hier: Neubau eines Ruderhauses | 4 |
| 4. | Beratung und Beschlussfassung über die Beschlussvorschläge | 4 |
| 4.1. | Änderung der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Bad Zwischenahn zur
Gründung einer Jugendfeuerwehr in Elmendorf
- VA vom 02.06.2014 (Protokoll Nr. 131), TOP 7.1 -
Vorlage: BV/2014/072 | 4 |
| 4.2. | "bibliothek am meer"
hier: Fortschreibung des Bibliothekskonzeptes
- KultSportA vom 05.05.2014 (Protokoll Nr. 125), TOP 4 -
- VA vom 02.06.2014 (Protokoll Nr. 131), TOP 7.2 -
Vorlage: BV/2014/056 | 5 |
| 4.3. | Errichtung eines Denkmals für das ehem. Lager Wehnen
- KultSportA vom 05.05.2014 (Protokoll Nr. 125), TOP 7 -
- VA vom 02.06.2014 (Protokoll Nr. 131), TOP 7.3 -
Vorlage: BV/2014/065 | 5 |
| 4.4. | 5. Satzung zur Änderung der Abgabensatzung für die Abwasserbeseitigung
- BetriebWaAb vom 26.05.2014 (Protokoll Nr. 128), TOP 4 -
- VA vom 02.06.2014 (Protokoll Nr. 131), TOP 7.4 -
Vorlage: BV/2014/076 | 5 |
| 4.5. | Widmungsergänzung "Alte Straße" (O 1804)
-VA vom 02.06.2014 (Protokoll Nr. 131), TOP 7.5 -
Vorlage: BV/2014/078 | 6 |

4.6.	3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 - Am Schlart - hier: Behandlung des Ergebnisses der öffentlichen Auslegung sowie Satzungsbeschluss - PlEnUm vom 25.02.2014 (Protokoll Nr. 118), TOP 4 - - VA vom 25.03.2014 (Protokoll Nr. 122), TOP 7.5 - Vorlage: BV/2014/019	6
5.	Anfragen und Hinweise	7
5.1.	Planungen für das ehemalige Bundeswehrgelände in Rostrup	7
5.2.	Hundefreilaufflächen	7
6.	Einwohnerfragestunde	8
6.1.	Kosten für den Neubau des Ruderhauses	8

Nicht öffentlicher Teil

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

RV Finke eröffnet die Sitzung.

Es werden festgestellt:

- a) die rechtzeitige Übersendung der Tagesordnung,
- b) die Beschlussfähigkeit,
- c) die Tagesordnung, wie sie zu Beginn des Protokolls aufgeführt ist.

Zu Beginn der Sitzung bittet BM Dr. Schilling die Anwesenden, sich von den Plätzen zu erheben und dem verstorbenen, ehemaligen Kurdirektor und Ehrenbürger der Gemeinde Bad Zwischenahn zu gedenken. Er weist auf das Lebenswerk von Herrn Benke hin und dessen Bedeutung für die Entwicklung der Gemeinde als Kur- und Touristikort.

2 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls vom 06.05.2014 (Nr. 126)

Beschluss:

Der öffentliche Teil des Protokolls vom 06.05.2014 (Nr. 126) wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3 Verwaltungsbericht einschließlich Anregungen und Beschwerden an den Rat

3.1 Sommerfest 2014 des Jugendzentrums "Stellwerk" in Bad Zwischenahn

Am Sonntag, 06.07.2014, veranstaltet das Jugendzentrum Stellwerk in der Zeit von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr ein Sommerfest, zu dem alle herzlich eingeladen sind. Es gibt u. a. viele attraktive Angebote für Kinder und Jugendliche.

- 51 -

3.2 Planungen für das ehemalige Bundeswehrgelände in Rostrup

Die Eingaben der Zwischenahner Hotellerie sowie der Lokalen Agenda 21 sind in der Sitzung an die Ratsmitglieder verteilt worden.

- 10, 61 -

3.3 Gymnasium Bad Zwischenahn-Edeweicht hier: Neubau eines Ruderhauses

Das Bootshaus (neu: Ruderhaus) des Gymnasiums Bad Zwischenahn-Edeweicht (GZE) im Ufergarten ist mehr als 60 Jahre alt und abgängig. Hier sind die Ruderboote der Schule für die stark frequentierten Ruderkurse untergebracht. Das GZE möchte das alte Bootshaus abreißen und ein neues aufbauen. Die Baugenehmigung wurde vom Landkreis Ammerland erteilt. Der Neubau wird vom GZE u. a. über Spenden finanziert. In der Ratssitzung ist ein entsprechender Flyer des GZE verteilt worden, in dem das Projekt vorgestellt und um Spenden für den Neubau gebeten wird.

Die Genehmigung der außerplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben (kostenneutral) wird dem Rat in seiner nächsten Sitzung am 22. Juli 2014 nach Vorberatung im VA vorgelegt. In diesem Zuge soll auch die Annahme der Spenden gem. NKomVG genehmigt werden.

- 20, 40 -

4 Beratung und Beschlussfassung über die Beschlussvorschläge

4.1 Änderung der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Bad Zwischenahn zur Gründung einer Jugendfeuerwehr in Elmendorf - VA vom 02.06.2014 (Protokoll Nr. 131), TOP 7.1 - Vorlage: BV/2014/072

Beschluss:

Bei der Ortsfeuerwehr Elmendorf wird eine Jugendfeuerwehr eingerichtet.

Die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Bad Zwischenahn zur Gründung einer Jugendfeuerwehr in Elmendorf wird in der beratenen Form beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 10, 32 -

- 4.2 **"bibliothek am meer"**
hier: Fortschreibung des Bibliothekskonzeptes
- KultSportA vom 05.05.2014 (Protokoll Nr. 125), TOP 4 -
- VA vom 02.06.2014 (Protokoll Nr. 131), TOP 7.2 -
Vorlage: BV/2014/056

Beschluss:

Der Fortschreibung des Bibliothekskonzeptes der „bibliothek am meer“ wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 40 -

- 4.3 **Errichtung eines Denkmals für das ehem. Lager Wehnen**
- KultSportA vom 05.05.2014 (Protokoll Nr. 125), TOP 7 -
- VA vom 02.06.2014 (Protokoll Nr. 131), TOP 7.3 -
Vorlage: BV/2014/065

Beschluss:

Dem in Aussicht genommenen Standort für das Denkmal am Ende der Straße Grote Wisch wird zugestimmt. Für die durchzuführenden Arbeiten wird ein Zuschuss in Höhe von max. 1.667,00 € (1/3 der förderungsfähigen Kosten in Höhe von 5.000,00 €) in Aussicht gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	30
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	3

- 40 -

- 4.4 **5. Satzung zur Änderung der Abgabensatzung für die Abwasserbeseitigung**
- BetriebWaAb vom 26.05.2014 (Protokoll Nr. 128), TOP 4 -
- VA vom 02.06.2014 (Protokoll Nr. 131), TOP 7.4 -
Vorlage: BV/2014/076

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Bad Zwischenahn beschließt die als Anlage der Beschlussvorlage beigefügte 5. Satzung zur Änderung der Abgabensatzung für die Abwasserbeseitigung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 81 -

4.5 Widmungsergänzung "Alte Straße" (O 1804)
-VA vom 02.06.2014 (Protokoll Nr. 131), TOP 7.5 -
Vorlage: BV/2014/078

Beschluss:

Folgende Straße wird gemäß § 6 des Nds. Straßengesetzes (NStrG) mit sofortiger Wirkung als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr um eine Teilfläche des Flurstücks 4/14, Flur 10, Gemarkung Bad Zwischenahn, gewidmet bzw. ergänzt und als **Ortsstraße (O)** festgelegt und als solche in das Bestandsverzeichnis für die Gemeindestraßen und die sonstigen Straßen eingetragen bzw. ergänzt:

<u>Straßenname</u>	<u>Straßenart/-nummer</u>	
Widmungsergänzung „Alte Straße“	O	1804

Die Widmungsergänzung, die in Anlage 1 der Beschlussvorlage orange dargestellt ist, erstreckt sich auf eine Teilfläche des Flurstücks 4/14 der Flur 10, Gemarkung Bad Zwischenahn.

Anfangspunkt: Alte Straße
Endpunkt: gemäß Darstellung der Anlage 1
Gesamtlänge: ca. 53 m

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 61 -

4.6 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 - Am Schlart -
hier: Behandlung des Ergebnisses der öffentlichen Auslegung sowie Satzungs-
schluss
- PIEnUm vom 25.02.2014 (Protokoll Nr. 118), TOP 4 -
- VA vom 25.03.2014 (Protokoll Nr. 122), TOP 7.5 -
Vorlage: BV/2014/019

Beschluss:

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 - Am Schlart - vorgetragenen Anregungen werden entsprechend den Abwägungsvorschlägen der Verwaltung behandelt.
2. Die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 - Am Schlart - wird als Satzung mit Begründung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 32
Nein-Stimmen: 2
Stimmenthaltungen:

- 61 -

5 Anfragen und Hinweise

5.1 Planungen für das ehemalige Bundeswehrgelände in Rostrup

RM Schlüter geht auf die Mitteilung des Investors „Palais am Meer“ ein, den Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes vorerst zurückzuziehen und stellt nachfolgende Fragen, die jeweils von Bürgermeister Dr. Schilling beantwortet werden.

1. Was bedeutet vorläufig?

Man gehe davon aus, dass nach Abschluss des Anzeigeverfahrens neue Planunterlagen vorgelegt werden. Der Antrag des Investors sei zurückgezogen worden.

2. Welchen Stand im Verfahren habe man?

Die Beratungen seien noch immer am Anfang. Es gebe noch keine Beschlussfassungen über die vorgelegte Konzeption sowie über die Einleitung von Bauleitplanverfahren.

3. Gilt noch der abgeschlossene städtebauliche Vertrag oder ist dieser jetzt hinfällig?

Der abgeschlossene Vertrag ist gültig.

4. Wie sehen die weiteren gemeindlichen Verfahrensschritte aus?

Die weiteren Verfahrensschritte seien mit den Fraktionen abzusprechen. Die PIEnUm-Sitzung am 24.06.2014 sei zunächst abgesagt worden.

5. Welcher Zeitplan besteht?

Den Fraktionen sei eine Einladung für die Fraktionsrunde am Mittwoch, 18.06.2014, zugegangen. Dort sollen die weiteren Schritte diskutiert werden.

RM Frau Bruns weist darauf hin, dass die CDU-Fraktion sich gegen die absurden, in einem Zeitungsartikel veröffentlichten Vorwürfe verwahre. Es sei ein Anwalt mit der Prüfung der rechtlichen Schritte beauftragt worden.

BM Dr. Schilling erklärt, auch die Gemeinde habe sich Rat bei einem Fachanwalt eingeholt. Dieser empfehle, zunächst abzuwarten, bis ggf. ein konkretes Verfahren von der zuständigen Staatsanwaltschaft eingeleitet wird.

RM Wassink ist der Auffassung, man sollte gegen die Vorwürfe vorgehen.

BM Dr. Schilling verweist nochmals auf die gemeindliche juristische Beratung und das vorgetragene Ergebnis. Eine Gegendarstellung über die Presse sei in der Regel nicht zielführend.

5.2 Hundefreilaufflächen

RM Dr. Witt hält eine Ausweisung von Hundefreilaufflächen für möglich, es gebe einige Interessenten, die hierfür Flächen zur Verfügung stellen würden. Einige Hundefreunde würden sich in nächster Zeit beim Bürgermeister wegen eines Gesprächs melden.

BM Dr. Schilling verweist auf die bisherigen Beratungen im Straßen- und Verkehrsausschuss sowie Verwaltungsausschuss. Die Gemeinde verfügt über keine geeigneten Flächen, sodass die Verwaltung keine Vorschläge machen werde. Die Bereitstellung privater

Flächen wurde bereits von zwei Bürgerinnen in der Bürgermeister-Sprechstunde angeregt. Grundsätzlich sollte die Möglichkeit bestehen. Im Übrigen sei für die Einrichtung von Hundefreilaufflächen im Außenbereich eine Baugenehmigung notwendig.

- 66 -

6 Einwohnerfragestunde

6.1 Kosten für den Neubau des Ruderhauses

Auf die Frage eines Einwohners berichtet FBL Fischer, dass sich die Gesamtkosten (mit Abrisskosten etc.) auf rd. 140.000 € belaufen. Die Maßnahme belaste nicht den Gemeindehaushalt. Die Maßnahme solle durch Spenden, Sponsoring, Unterstützung des Fördervereins finanziert werden.

- 20, 40 -

Nicht öffentlicher Teil

RV Finke schließt die Sitzung.

Finke
Ratsvorsitzender

Dr. Schilling
Bürgermeister

Schüll
Protokoll